

Titel	Versicherung & Geld -Welche Versicherung brauche ich als Azubi bzw. Student? -Umgang mit Geld/Geldanlage, welche Hilfe gibt der Staat? -Arbeitsvertrag/Gehalt	
Teilnehmerzahl	Max:15	
Kursinhalte & -ziele	<p>-Überblick und Versicherungssituation als Azubi bzw. Student, welchen Schutz gibt mir das Sozialversicherungssystem? Gibt es Lücken?</p> <p>-Arbeitsvertrag - Wieviel darf ich arbeiten, Kindergeld -Was steht auf der Gehaltsbescheinigung, was ist brutto und was ist netto; Abzüge, Lohnsteuer, Sozialversicherungsbeiträge; was davon zahlt mein Arbeitgeber?</p> <p>-Umgang mit Geld -Geldanlage (Einsatz von interaktiven Apps) -wie bekomme ich vom Staat Förderungen?</p> <p>Ziel ist es, dem Schüler Handwerkszeug und Orientierung für die ersten Schritte nach der Schule in die Hand zu geben.</p>	

Titel	Berufs- und Studienorientierung Kompaktseminar	
Teilnehmerzahl	Max: 12	
Kursinhalte & -ziele	<p>Von allgemeiner Lebensorientierung bis zur konkreten Beratung in Sachen Studien- oder Ausbildungswahl: Je nach Bedarf der Teilnehmenden werden wir den Fokus auf verschiedene Aspekte der Berufs- und Studienorientierung legen, wie sie früher auch im GK BeSt vermittelt wurden.</p> <p>Wir werden uns produktiv den eigenen Stärken und Schwächen stellen, die grundsätzlichen Möglichkeiten zum Leben und zur weiteren Ausbildung in der Nach-Schulzeit ergründen sowie konkrete individuelle Pläne/Ideen erörtern.</p> <p>Durch einen sehr offenen und freundschaftlichen Umgang innerhalb der Workshopgruppe selbst machen wir zudem die Schwarmintelligenz der Teilnehmenden zum Resonanzraum für die eigenen Absichten und Ziele. So entstehen im Wechselspiel von Selbst- und Fremdeinschätzung neue Perspektiven, die aufgrund der gegebenen Kürze zwar kaum allherhellend sein können, aber sicherlich erste Richtungsimpulse entstehen lassen werden.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	Eigener Laptop/Tablet hilfreich.	

Titel	Bohren, dübeln, hämmern - Fit für die erste Wohnung!	
Teilnehmer- zahl	Max: 15	
Kursinhalte & -ziele	<p>Was ist eigentlich ein Phasenprüfer, eine Lüsterklemme, ein Hohlraumdübel oder ein Entlüfter?</p> <p>Eine Wand streichen Eine Lampe anschließen Ein Regal aufbauen Ein Bild aufhängen Ein Schloß auswechseln Eine Tür lackieren Einen Heizkörper entlüften</p> <p>(Umgang mit Werkzeugen, Maschinen und Material, Arbeitsschritte, Tricks)</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	Arbeitskleidung und feste Schuhe mitbringen!	

Titel	Ich (b)rauche meinen Rau(s)ch -selbstbestimmt und kompetent im Umgang mit Drogen-	
Teilnehmerzahl	Max: 30	
Kursinhalte & -ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Welche (guten) Gründe gibt es für Drogenkonsum? - Substanzkunde - Was ist Abhängigkeit? Und wie werde ich süchtig? - Wie kann ich mich denn vor Sucht schützen? - Was kann ich tun, wenn meine Freunde mal zu viel genommen haben oder eigentlich immer viel nehmen? - Viel Raum für Fragen und Diskussion 	

Titel	Wenn ich mal groß bin, werde ich Superheld! Orientierung bei der Berufswahl	
Teilnehmerzahl	Max: 18	
Kursinhalte & -ziele	<p>Was willst du mal werden, wenn du fertig mit der Schule bist? Die Frage erzeugt bei nicht wenigen große Augen, blanke Gesichter und schlotternde Knie... Worauf habe ich wirklich Lust? Wo liegen meine Stärken? Was ist, wenn ich eine falsche Entscheidung treffe? In dieser Session möchten wir uns dennoch gemeinsam diesem Endgegner stellen.</p> <p>Vermutlich gibt es nicht die eine richtige Antwort, denn ganz viele Wege führen für dich zu deinem Glück. Ziel ist es nicht, mit einem fertigen Berufsbild nach Hause zu fahren, sondern zu reflektieren, was dir Spaß macht, wo deine Stärken liegen und in welchem Umfeld du dich wohlfühlen könntest.</p> <p>In der Session werden wir also gemeinsam anhand verschiedener Übungen...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...überlegen, welche Interessen du haben könntest. • ...deine Superkräfte und dein Kryptonit entdecken. • ...reflektieren, welche Werte dir wichtig sind. 	

Titel	Mein Weg zur guten BLL	
Teilnehmerzahl	Max: 20 Achtung: nur 13er!	
Kursinhalte & -ziele	<p>Wenn ihr 13er seid und als 5. Prüfungskomponente eine BLL gewählt habt, dann könnt ihr diesen Workshop belegen. Die Inhalte des Workshops orientieren sich letztlich an eurem Bedarf, wahrscheinlich werden folgende Fragen im Vordergrund stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie sieht eine fertige BLL aus? - Wie strukturiere ich meine Arbeit? - Wie schreibe ich "wissenschaftlich"? - Hilfe, ich verliere mich in allen diesen interessanten Büchern! - Habe ich einen roten Faden? - Wie schaffe ich es, meinen Zeitplan einzuhalten? - Wie gut ist das, was ich bisher geschrieben habe? 	
Anmerkungen/ Hinweise	Für den Workshop bringt ihr am besten euer eigenes Material mit, damit wir an euren persönlichen Beispielen arbeiten können.	

Titel	Die Freude am Kochen	
Teilnehmerzahl	Max: 15	
Kursinhalte & -ziele	<p style="text-align: center;">Worum geht es: die Freude am Essen und die Freude am Kochen, denn es ist manchmal einfacher, als man denkt!</p> <p style="text-align: center;">Wir wollen mit euch zusammen was Schönes kreieren und dabei erfahren, worum es beim Kochen gehen kann: neben dem praktischen Aspekt geht es um Gemeinschaft, um die Entspannung und die Wertschätzung von gutem und gesundem Essen!</p>	

Titel	Buchbinder-Manufaktur	<p>Quelle: http://doppelgaengerblog.blogspot.de/2012/08/01_archive.html</p>
Kursinhalte & -ziele	<p>Notizbücher, Zeichenhefte oder Künstlerbücher aus der eigenen Manufaktur. Schon in kurzer Zeit lässt sich etwas Einzigartiges schaffen, das du selbst nutzen oder jemanden schenken kannst.</p> <p>In diesem LAK-Workshop lernst du Schritt für Schritt verschiedene Methoden des Buchbindens kennen, stellst Leporellos, gebundene Bücher oder Notizhefte her, konzentrierst dich auf die Herstellung eines Meisterstückes oder fasst einfach deine herumliegenden Notizen oder Zeichnungen zu einem Heft zusammen.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	<p>Besondere Papiere dürfen gerne mitgebracht werden.</p>	

Titel	Von der Gliederung zum Text Die BLL - „fast fertig“	
Teilnehmerzahl	Max: 8	
Kursinhalte & -ziele	<p>Für eine gelungene BLL gibt es inhaltliche und formale Kriterien, die miteinander koordiniert werden wollen: Die „Forscherfrage“, die Skizze der Argumentation, die Gliederung, die Auswahl der Literatur, die Zitate, die Fußnoten, die Quellenangaben, der Computer, die Speichermedien, der Virenschutz, die Layoutvorgaben, die Rechtschreibung und Zeichensetzung... Die Liste ließe sich noch deutlich verlängern.</p> <p>Der Kurs will Tutorium für in Entstehung befindliche BLL sein, das noch einmal einen Tag mehr Zeit und Gelegenheit zum Feedback bietet. Er stellt noch einmal grundlegende Hinweise und Tipps sowie Quellen zur Verfügung, die – hoffentlich – nützlich sind und Eure BLL noch (!) besser werden lassen.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	Ich bitte um Vorabinformation der Teilnehmenden, ob Ihr Euer Laptop mitbringt, oder ob ich Euch einen Computer bereitstellen soll.	

Titel	Die ganze Wahrheit Über Dinge die unser alltägliches Handeln steuern (Geld/Versicherungen/zukünftige Entwicklungen)	
Teilnehmerzahl	Max: 15	
Kursinhalte & -ziele	Geld: <ul style="list-style-type: none"> - wie war es gemeint und wie entsteht Geld heute? - welche Auswirkungen hat dies auf den Alltag der Wirtschaft und Menschen Versicherungen <ul style="list-style-type: none"> - Basiswissen Risikomanagement - Welche Risiken lohnt es zu versichern, welche Alternativen gibt es? - Wie kommt ein Vertrag zu Stande Ausblicke auf interessante, zukünftige Entwicklungen: <ul style="list-style-type: none"> - Wie kann sich unser Alltag und Umgebung durch fortschreitende Digitalisierung grundlegend verändern (z.B. autonomes Fahren) Ziel: Anregungen zum gemeinsamen Nachdenken bestehender wirtschaftlicher Strukturen und deren Auswirkungen auf unser Handeln und Leben. Be open minded!!	

Titel	Was bedeutet Selbständigkeit/Freiberuf? Wie schreibe ich Rechnungen? Wie meine Steuererklärung? Einblicke in die Praxis	
Teilnehmerzahl	Max: 20	
Kursinhalte & -ziele	Zu allen drei genannten Themen jeweils Beantwortung der Fragen: <ul style="list-style-type: none"> • Was es da so alles (zu beachten) gibt und: ist das wirklich wichtig? • Wie erfülle ich die Anforderungen effizient und ohne unnötigen Stress? • Was passiert, wenn ich sie nicht erfülle? Ziele: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegendes praxisrelevantes Wissen / Orientierung • Berührungsängste (?) abbauen • Unnötige Fehler vermeiden 	
Anmerkungen/ Hinweise	Bitte Laptop mitbringen, falls möglich	

Titel	„Man müsste Klavierspielen* können...“ * (oder andere Instrumente...)	
Teilnehmer- zahl	Max: 12	
Kursinhalte & -ziele	<p>Du hörst die ganze Zeit diesen Song und willst wissen, wie man das spielt? Du kannst Klarinette spielen, aber der Song wird auf dem Klavier begleitet und das hast du noch nie gemacht?</p> <p>Du bist total „unmusikalisch“ (kannst aber 30 Songs auswendig) und Instrumente lernen sowieso immer nur die anderen?</p> <p>Du hast dir die Lyrics rausgesucht, aber da stehen keine Noten, nur Buchstaben drüber?</p> <p>Ziel? Was ist DEIN Ziel?</p> <p>Einmal Schlagzeug spielen zum Song x?</p> <p>Einmal mit Mikrofon den Song singen?</p> <p>Endlich mal Noten kapieren?</p> <p>Auf der Gitarre den neuen 4-chord-song begleiten?</p> <p>Noten lernen - wenn du das willst, dauert nicht mehr als 20min. Verstehen, wie Akkorde funktionieren, 10 min. Wie sie auf dem Klavier oder der Gitarre gespielt werden - nochmal je 15min. Dann bleiben noch 2h zum Ausprobieren und Üben!</p> <p>Freu mich auf euch in AK03.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	<p>(Bringe, wenn du hast, gern dein Instrument mit, auf dem du lernen willst, z.B. einige Gitarren. Schlagzeug, E-Bass und Klavier sind vorhanden). Vielleicht weißt Du auch schon, um welchen Song es dir geht (als mp3 auf dem Telefon mitbringen) GERNE KOPFHÖRER MITBRINGEN!!</p>	

Titel	Endlich raus von zu Haus! Meine erste, eigene Wohnung <ul style="list-style-type: none"> - Wie finde ich eine Mietwohnung - wie bewerbe ich mich erfolgreich - was muss ich beim Abschluss eines Mietvertrags beachten 	
Teilnehmerzahl	Max: 20	
Kursinhalte & -ziele	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeitung einer Mieterbewerbung, die die Chance auf den Erhalt der gewünschten Mietwohnung erhöht ▪ Mietverträge verstehen lernen: Welche Details sind im Mietvertrag besonders wichtig zu beachten, wo lauern versteckte Kostenfallen ▪ Verstehen von „Nebenkosten“: welche Kosten sind damit gemeint bzw. welche Kosten entstehen noch zusätzlich? ▪ Mieter- und Vermieterrechte und -Pflichten verstehen ▪ Erklärung der gängigsten Versicherungen für Mieter und ob diese überhaupt sinnvoll sind 	

Titel	Tafelwerk & Taschenrechner Tipps und Tricks zum Umgang mit den erlaubten Hilfsmitteln im Matheunterricht	
Teilnehmerzahl	Max: 20	
Kursinhalte & -ziele	<p>In der Oberstufe sind in allen Klausuren und im Abitur Tafelwerk und Taschenrechner als Hilfsmittel im Fach Mathematik erlaubt. Der Workshop bietet einen Einführungskurs in den Umgang mit diesen Hilfsmitteln.</p> <p>An exemplarischen Aufgaben werden unter anderem folgende Themen besprochen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Funktionen des Taschenrechners - Wertetabellen mit dem Taschenrechner erstellen - Einstellungen für sin/cos/tan - Wo finde ich was im Tafelwerk? Und wie verstehe ich das, was ich da finde? <p>Bei Interesse können auch folgende Themen angesprochen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mathe-Apps fürs Handy - Einführung in die Software Geogebra 	
Anmerkungen/ Hinweise	Mitzubringen ist ein Taschenrechner. Eine Formelsammlung wird bereitgestellt	

Titel	SelbständICH ...oder wie ich erfolgreich ein Unternehmen gründe	
Teilnehmerzahl	Max: 10	
Kursinhalte & -ziele	In diesem Workshop werden wir diesen Fragen nachgehen: <ul style="list-style-type: none"> - Wer von Euch möchte einmal sich Selbstständig machen? - Was bedeutet für Euch Selbstständigkeit - Was sind die Unterschieden zwischen Angestelltem/ Selbstständigem/Unternehmer/ Investor? - Was ist das wichtigste bei einer Gründung? - Findung einer eigenen Idee für eine Gründung - Durcharbeiten der Idee entlang eines Gründungsprozesses - Wer hilft bei der Gründung? 	

Titel	Macht. Herrschaft. Steuern. Eine Einführung in Steuern, Staatsfinanzen und Demokratie	
Teilnehmerzahl	Max: 15	
Kursinhalte & -ziele	Dieser Workshop versteht sich als kurze Einführung in die Problematik von Steuern, Staatsfinanzen und den entsprechenden Anforderungen an den Einzelnen. Folgende Fragen sollen beantwortet werden: Warum gibt es Steuern und was habe ich als Schüler mit Steuern zu tun? Seit wann gibt es Steuern und welche Rolle spielen Steuern in einer Demokratie? Warum machen meine Eltern eine Steuererklärung? Muss ich Steuern zahlen, obwohl ich noch zur Schule gehe? Wie schaut es mit einem Neben- oder Ferienjob aus? Was ist ein Minijob? Das Ziel ist ein Grundverständnis für Steuern und den Platz des Einzelnen in diesem System.	
Anmerkungen/ Hinweise	Stift, Papier, ggf. ein internetfähiges Gerät für Recherchen	

Titel	Quellen quälen – quälen Quellen? Analyse von Quellen aller Art	
Teilnehmerzahl	Max: 14	
Kursinhalte & -ziele	<p>Quellen beschäftigen uns in jedem gesellschaftswissenschaftlichen Fach, egal ob Geschichte, Politikwissenschaften oder Sozialwissenschaften. Primärquelle, Sekundärquelle, Verfassertexte, Darstellungen, Karikaturen, Bilder, Reden Quellenkritik.</p> <p>Für alle, die einen LK haben oder sich in einem dieser Fächer schriftlich prüfen lassen wollen, werden wir noch einmal alle Quellenarten auseinandernehmen, Beispiele analysieren und Fallstricke identifizieren. Ziel des Kurses ist es, dass alle Teilnehmer_innen am Ende sicherer im Umgang mit Quellen sind und gut vorbereitet ins Abi gehen können.</p>	

Titel	Immer noch STRESS MIT DEM STRESS? Wege zu mehr Gelassenheit durch Imagination, Meditation und Empathie	
Teilnehmer- zahl	Max: 20	
Kursinhalte & -ziele	<p>Wir werden uns zunächst theoretisch mit der Frage beschäftigen, was Stress eigentlich ist und wie er entsteht: biologisch, psychologisch und sozial.</p> <p>In kleinen Wahrnehmungsexperimenten werden wir erkunden, wie unser Geist und unsere Psyche funktionieren und welche Rolle der Stress dabei spielt.</p> <p>Schließlich erproben wir praktisch, wie wir durch gezielte Imaginations-, Meditations- und Empathieübungen Einfluss auf unsere Stressreaktionen erlangen und dadurch unsere Selbstwirksamkeit steigern können.</p> <p>Der Workshop soll zudem Raum bieten, um über eigene Erfahrungen mit dem Phänomen „Stress“ ins Gespräch zu kommen und sich über bereits erprobte Strategien der Stressreduktion bewusst zu werden und auszutauschen.</p>	

Titel	Jonglieren entspannt und macht schlau: Dreiball-Jonglieren lernen mit selbst gemachten Jonglierbällen	
Teilnehmer*innen-zahl	Max: 15	<i>n</i>
Kursinhalte & -ziele	<p>«Müde, abgespannt, unkonzentriert? Wenn der Kaffee nicht mehr wirkt, hilft Bewegung, um die Konzentrationsfähigkeit wieder zu steigern. Kurz vor die Tür gehen, ein wenig Gymnastik – Tipps (...) gibt es jede Menge. Aber kaum eine Übung ist so effektiv wie Jonglage.</p> <p>Durch die sanften Bewegungen beim Werfen und Fangen werden Körper und Hirn gut durchblutet. Das Gehirn bekommt auf diese Weise Sauerstoff, beide Gehirnhälften müssen zusammenarbeiten – das fördert die Wahrnehmung.</p> <p>Die Gehirnhälften sind über einen Balken mit etwa 300 Millionen Nervenleitungen miteinander verbunden. Beim Jonglieren wird diese Region ganz besonders aktiviert. Gleichzeitig wird das Protein BDNF gebildet, das für das Wachstum neuer Gehirnzellen sorgt. Forscher der Uni Regensburg fanden in einer Studie im Jahr 2004 heraus, dass das Gehirnvolumen der Probanden nach regelmäßigen Jonglage-Übungen zunahm.</p> <p>Man wird also nicht nur wacher und konzentrierter – sondern auch schlauer . Zugleich entspannt Jonglieren. Durch die Bewegung werden Stresshormone abgebaut.»</p> <p>Artikel von Tina Groll , (http://www.zeit.de/karriere/beruf/2012-10/konzentration-gehirnleistung-jonglage/komplettansicht (1.10.2017))</p>	
Anmerkungen/Hinweise	Jede*r bringe bitte 3 Tennisbälle mit (können gern schon älter sein)	

Titel	Punkt, Punkt, Komma, Strich! Rechtschreibung und Zeichensetzung – Auffrischung und Notfallkit für die Oberstufe	
Teilnehmer*innen-zahl	Max: 20	
Kursinhalte & -ziele	<p>Nach diesem Kurs habt ihr die die Regeln wieder aufgefrischt, wie ihr mit der richtigen Kommasetzung Leben rettet und mit simplen Grundsätzen 90% der Fehler davon in Zukunft vermeidet.</p> <p>Wenn wir zeitlich dazu kommen, dann könnt ihr – eurem Bedarf entsprechend - einen Blick für die Groß- und Kleinschreibung, die Verwendung von s und ß und andere typische Fehlerquellen werfen.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	Bitte bringt eine korrigierte Klausur mit (!) und analysiert im Vorfeld bereits eure typischen Fehler, dann könnt ihr den Kurs effektiv nützen.	

Titel	Wie liest man schwierige theoretische Texte?	
Teilnehmerzahl	Max: 16	
Kursinhalte & -ziele	<p>Wer kennt das nicht: Man liest einen theoretischen Text und versteht nur Bahnhof. Vor allem Philosoph*innen neigen dazu, sehr lange, komplizierte, verschachtelte Sätze zu schreiben, die außerdem noch zahlreiche Fremdwörter enthalten.</p> <p>Ziel des Workshops soll es sein, sich Methoden anzueignen, die einem das Lesen und Verstehen von theoretischen Texten erleichtern.</p> <p>Als Beispieltex te werden Auszüge von philosophischen Texten herangezogen. Die Methoden sind aber für jeden beliebigen Sachtext anwendbar.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	<p>Vorausgesetzt ist die Bereitschaft, sich auf komplizierte Textauszüge einzulassen. Es sollen mitgebracht werden: Bleistift, Textmarker, Schreibstift, Papier.</p>	

Titel	DIY: Wie mache ich meinen Drahtesel wieder fit?	
Teilnehmerzahl	Max.: 10	
Kursinhalte & -ziele	<p>Euer Rad hat kleinere Macken und ihr wisst nicht weiter, wollt aber auch nicht viel Geld im Radladen lassen? Oder wolltet ihr einfach schon immer mal lernen, wie ihr euren Schlauch schnell wieder flicken könnt?</p> <p>In diesem Workshop werden wir uns mit den kleinen Alltagsproblemen unserer Drahtesel beschäftigen. Die meisten kleineren Mängel kommen durch normalen Verschleiß und können von jedem und jeder in der Regel ohne großen Aufwand behoben werden. Mensch muss nur wissen, wie ...</p> <p>Neben praktischen Tipps und tatsächlichen Reparaturen werden wir auch ein wenig darüber reden, was ihr am Radfahren mögt, welche DIY-Werkstätten es in Berlin gibt (dort könnt ihr eure Räder für einen schmalen Taler und mit professioneller Unterstützung selbst wieder in Schuss bringen), Fahrradsicherheit und ihr könnt euer Wissen um die STVO bei einem Quiz auf den Prüfstand stellen.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	<p>Bitte bringt eure Alltagsräder mit. Wenn ihr einen Schlauch wechseln wollt, solltet ihr bitte auch den passenden neuen Schlauch mitbringen.</p> <p>NEU: Da wir draußen arbeiten werden, bitte warme Klamotten anziehen!</p>	

Titel	Reich und glücklich mit dem richtigen Job!	
Teilnehmerzahl	Max.: 20	
Kursinhalte & -ziele	<p>Wie kommt man an die guten Jobs? Muss ich nach der Schule eine Entscheidung für den Rest meines Lebens treffen? Für ein Studienfach? Für eine Ausbildung zu einem bestimmten Beruf? Oder soll ich einfach jobben und reisen? Niemand arbeitet mehr 40 Jahre lang im gleichen Job! Muss ich mich echt schon mit 18 um Rente & Sicherheit kümmern? Wie soll ich wissen, „was ich werden will“, wenn ich erstens schon was bin und zweitens vieles noch nie ausprobiert oder gesehen habe? Wie werde ich einfach reich und glücklich?</p> <p>Viele von diesen Fragen kann Dir keiner beantworten, denn niemand kann die Zukunft vorhersagen. Sorry, wir auch nicht.</p> <p>Aber Moment mal: Manches ist doch immerhin schon heute klar: Die Arbeitswelt verändert sich in rasendem Tempo. Manche Berufe verschwinden ganz, neue kommen hinzu, andere verändern sich. Eine Entscheidung, die auf ewig richtig oder falsch ist, wird es also kaum geben, oder?</p> <p>Und wir wissen immerhin auch, was nicht (mehr) funktioniert: Nämlich den einen (richtigen) Beruf erlernen, sich (schriftlich) bewerben und dann für den Rest des Lebens beruflich sorgenfrei leben. Kann man also gleich sein lassen, oder?</p> <p>In diesem Workshop schauen wir uns an, wie Jobs entstehen und was es braucht, um einen Job zu machen. Wir beschäftigen uns mit einem Modell, mit dem Du jederzeit checken kannst, ob das, was Du vorhast, in eine Richtung geht, die zu Dir passt und die Dich weiterbringt – so wie Du das zu dem Zeitpunkt gut findest.</p> <p>Ach ja: Und wir reisen in die Zukunft.</p>	

Titel	Verträge Wann habe ich Rechte aus einem Vertrag und welche Pflichten treffen mich?	
Teilnehmerzahl	Max: 10	
Kursinhalte & -ziele	<ul style="list-style-type: none"> - wann kommen Verträge zustande? - Vertragsschluss bei Minderjährigen - welche Art von Verträgen gibt es? - welche Bedeutung haben Laufzeiten und Kündigungsfristen? - wie verhält es sich bei Vertragsabschlüssen im Internet? - wie kann ich mich aus Verträgen lösen? - Besonderheiten bei Mietverträgen - Besonderheiten bei Kaufverträgen - Unterschiede zwischen Arbeitsverträgen und Tätigkeiten auf Honorarbasis (Selbständigkeit) <p>Ziel ist es, grundsätzliche Regeln eines wirksamen Vertragsschlusses und dessen Folgen kennenzulernen. Anhand von kleinen Fallbeispielen werden unterschiedliche Konstellationen aufgezeigt. Der Workshop gibt dadurch auch einen Einblick in die Arbeit von Juristen und kann einen Eindruck vermitteln, was Studenten zu Beginn eines Studiums der Rechtswissenschaften erwartet.</p>	

Titel	Philosophie trifft auf Biologie Biologische Wege zu einem langen und erfüllten Leben.	
Teilnehmerzahl	Max: 20	
Kursinhalte & -ziele	<p>Hat das alles Sinn, was ich mache? Gibt es einen Königsweg durch das Leben? Welche Wünsche hat das Leben an DICH? Hörst du auf deinen Körper oder kannst du ihn gar nicht hören? Welche natürlichen Lebensabschnitte erfordern welche Kompetenzen, um diese optimal nutzen zu können. Wie kann ich es letztendlich schaffen, meinen ökologischen Fussabdruck klein zu halten und am Ende des Lebens zufrieden zurück blicken zu können? Und wie komme ich „fit in die Kiste“, also mit möglichst vielen krankheitsfreien Jahren?</p> <p>Wir befassen uns also mit der Ökologie des menschlichen Lebens auf physiologischer und psychologischer Ebene und der Interaktion beider Bereiche. Dabei werden wir Biologisches eben nicht von der Gefühlsebene abtrennen, sondern versuchen, uns Sinn und Gelassenheit zu geben, in dem wir über die biologischen Sinnhaftigkeiten debattieren und Prioritäten für ein glückliches, biologisches Leben erkennen und verinnerlichen.</p>	

Titel	Oh je, Chemie als drittes Prüfungsfach.... Don't be in panic....und nun sprach der Chemie Gott...beten?	
Teilnehmer* innen-zahl	Max: 10	<i>Quelle:</i> https://pixabay.com/de/frau-stil-wissenschaftler-labor-40987/ <i>n</i>
Kursinhalte & -ziele	Wie kann ich mich für das 3.te Prüfungsfach (schriftlich) in Chemie vorbereiten? Alte Klausuren des Zentralabiturs von 2015 bis 2017 werden von den Fragen und Antworten bearbeitet und zum Üben vorgestellt....Wie lese und verstehe ich die Materialien in einer Abi Klausur? Verwendung von Fachtermini.....für die Antworten.... Welche Fragen gehören zu welchen Anforderungsbereichen?	
Anmerkungen/ Hinweise	Für die 12 und insbesondere 13.te Jahrgangsstufe als Vorbereitung geeignet!	

Titel	Pretty Women Frau-Sein, weiblicher Zyklus & Sexualität	
Teilnehmerzahl	Max: 12 ACHTUNG NUR für FRAUEN!	
Kursinhalte & -ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Weiblicher Zyklus: Welche Hormone gibt es und was tun sie in deinem Körper als Frau? Unterschiede in der Anatomie von Frauen & Männern • Menstruation: Was geschieht dabei und warum? Was gibt es für Hygieneartikel (wie Tampons, Binden, Menstruationstassen) und wonach entscheidest du, was für dich passt? Der angenehme und unangenehme Teil der Blutung (woher stammen Vorurteile wie „Die hat ihre Tage, deswegen ist sie schlecht drauf“, Schmerzen, unreine Haut etc.) • Gesund oder krank: Was ist „Ausfluss“? Was ist normal, was nicht und wie kommt es zustande? Wann musst du zum Arzt? • Schwangerschaft: Wann kannst du schwanger werden und woran erkennst du das? Wie ist das bei den Jungs – können die immer ein Kind zeugen? Woran würdest du merken, dass du schwanger bist? • Verhütung: Welche Möglichkeiten gibt es und wie funktionieren sie? Welche davon passt zu dir? <p>Ziel ist es, dir als junge Frau ein besseres Selbstverständnis und Körpergefühl zu vermitteln und dein Selbstbewusstsein zu stärken, indem ein umfassendes Wissen und Bild vermittelt wird, was es heißt, eine Frau zu sein.</p> <p>In diesem Workshop soll außerdem ein vertrauensvoller Rahmen geschaffen werden, in dem jede Frage zum Thema Sexualität herzlich willkommen ist.</p>	
Anmerkungen/ Hinweise	Bitte mitbringen: alle Fragen zum Thema Frausein, Menstruation & Verhütung, Menstruationskalender (wenn vorhanden)	

Titel	Gibt es hier etwas zu meinem Thema in der 5.PK? Literaturrecherche und Bibliotheksbenutzung	
Teilnehmerzahl	Max: 12	
Kursinhalte & -ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der Bibliothek im SLZ • Überblick über die Bibliothekslandschaft in Berlin • Online-Kataloge (biblino.de/esbz u.a.) • Tipps und praktische Übungen zur Recherche in Bibliotheken und im Internet und zur Bewertung von Quellen 	

Titel	Los niños son la esperanza del mundo Kinderwelt im interkulturellen Vergleich zw. Deutschland und Lateinamerika	
Teilnehmerzahl	Max:18	
Kursinhalte & -ziele	Kinder? Kinder! <ul style="list-style-type: none"> • Aus Kindern werden Leute • Tipps & Tricks bei der Kindererziehung • Interkulturelle Unterschiede • Kinderwelt in Deutschland und in Lateinamerika • Welche Rechten, Pflichten und Freude der Erzieher im interkulturellen Vergleich 	

Titel	Meine erste Wohnung Was muss ich wissen?	
Teilnehmerzahl	Max:15	
Kursinhalte & -ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erklärung der wesentlichen Inhalte eines Mietvertrages: Miethöhe, Nebenkosten, Kautions, Kündigung und Rückgabe. • Ablauf der Anmietung einer Wohnung von der Suche bis zur Unterzeichnung des Mietvertrages. • Probleme in laufenden Mietverhältnissen und was dann zu tun ist: Modernisierung, Kündigung, Mietschulden. • Ziel des Kurses ist es, dass die Teilnehmer grundlegende Sachverhalte rund um die erste Wohnung kennenlernen. 	